

Lost & Found

Früher war Damals

Von enjiru

⋈⋈⋈ THREE ⋈⋈⋈

Canard musste seinen besten Freund beruhigen und hielt ihn davon ab, weiter zuzurufen. "Wildwing!", immer wieder rief er seinen Namen, doch wurde er ignoriert, so sehr war er damit beschäftigt, den Kleinen zu finden.

Angekommen, öffnete sie die Tür vom Wagen und rannte zur hinteren, öffnete auch diese und zog den jungen Erpel heraus. "Ich brauche deine Hilfe Ratched, beeil dich!" Das gelbe Auto, das ein Rettungswagen war, fuhr ein Stück zurück, damit mehr Platz für die Versorgung von Nosedive war. Der Hummer H2 transformierte sich und begab Nosedive zu durchleuchten. "Wo warst du", sprach er etwas wirsch, als er den Erpel untersuchte. "Ich war nur mal kurz weg, mit Bumblebee", sie zeigte auf das transformierte Auto, das nickte und etwas summte. "Noch alles dran?", Mikaela kam mit Sam zur Tür und rannte mit einem Erste-Hilfe-Koffer zu ihr. Sie nickte nur erleichtert und seufzte. "Wir wurden gestört von Barricade und ich konnte einen kurzen Blick von meinem Bruder erhaschen. Es geht ihm gut", ein Lächeln lag auf ihren Lippen.

Sam und die Ente trugen den Erpel auf eine Liege in ein anderes Zimmer, Mika sammelte alle Accessoires ein, die sie für den beiegedrigen verbraucht und kam schließlich den anderen hinterher.

Ein lautes Hupen, es war ein Peterbilt 379, also Optimus Prime, er fuhr ein und wurde von Bee sofort gebeten, etwas leiser zusein. Die Halle, in der sie waren, war groß genug für alle, auch als sie transformiert waren und vor allem, was wichtig war, sie war leer.

"Was ist passiert", sprach Prime leise und schaute in das Zimmer. Jazz, der ruhig etwas weiter stand, erzählte, was Bumblebee und dem Mädchen passierte. Auch, dass sie einen weiteren Puckwolder begegneten und mitnahmen. Prime nickte und beobachtete die weibliche Ente, die zusammen mit Mikaela den Erpel vorsichtig ins Bett schoben. "Wie geht es ihm", Prime rückte etwas zurück um den beiden Platz zu machen. Sie blickte in das freundliche Gesicht von Prime. "Es geht ihm gut. Wir konnten ihn gerade noch so mitnehmen, er schläft nur und hat 'ne dicke Beule." Optimus legte seinen Kopf schief, "Ich hätte schwören können, euch gesagt zu haben, dass ihr keinesfalls alleine was unternehmen sollt!" Die Ente wurde leicht rot und tuschelte etwas von "Entschuldigung", dann ging sie zu Bumblebee und tätschelte an seiner Hand. Dieser sass auf dem Boden, sonst wäre sie garnicht erst daran gekommen und wurde von ihm hochgehoben. Eine Masse kleiner Nanobots krabbelte über ihren Körper und transformierte ihre Kleidung. Sie trug nun eine gelbe Jacke mit

schwarzen Streifen an der Taille, schwarze Strähnen bildeten sich in ihrem blonden Pony und auch die Spitzen ihrer langen Zöpfe wurden Schwarz. Gelbe Stiefel zierte ihre Füße, mitsamt schwarz-gelb geringelten Kniestrümpfen und ein gelber Faltenrock mit schwarzer Spitze trug sie nun. Nicht zu vergessen, den neuen Alspark, den sie um ihren Hals trug. Dieser sah aus wie eine kleine schwarze Biene, die sich in dieser Form transformierte, wie sie es wollte. Sie passte partnerlich perfekt zu Bumblebee. "Nicht schlecht mein Outfit, was", grinste sie zu IronHide, der verschlafen anrollte und sie erblickte. "IronHide, du hattest doch den Auftrag, auf sie aufzupassen?", sprach Prime zu ihm. "Hab ich doch, wir haben verstecken gespielt aber die haben mich nicht gefunden, wahrscheinlich bin ich dann irgendwann eingeschlafen." Wunderte sich Ironhide. Prime schaute wieder zur Ente, die schon wieder peinlich berührt errötete. "Sag nichts sag nichts", sie winkte grinsend ab. Plötzlich ertönte ein leises seufzen und sie sah sofort zur Tür des Zimmer, sprang von Bee herunter und rannte. "Nosedive?", sie trat in das Zimmer ein. Auch die anderen, also Mikaela und Sam betraten das Zimmer, die Anderen passten nicht durch die Tür und schauten besorgt in den Raum. Dort sahen sie die junge Ente, die ängstlich am Bett des anderen sass. Langsam öffneten sich seine Augen, verschwommen blickte er zur Tür. Er blinzelte mehrmals, glaubte erst seinen Augen nicht. Plötzlich sprang er auf, schrie hüsterisch und stürmte so sehr, das er vom Bett fiel und sich eine weitere Beule holte. "Das tat bestimmt weh," meinte Ratched. Nosedive sah wiederum Sterne. Die Ente seufzte, Mika und Sam sammelten ihn wieder auf und legten ihn zurück ins weiche Bett. "Hach, so war das aber nicht geplant", sie fasste sich an die Stirn und seufzte abermals. "Naja, ich habe nicht anders reagiert, als ich die Autobots kennenlernte!", meinte Sam. "Naja, du bist ja auch ein Weichei", Mikaela grinste hämisch und Sam holte tief Luft, sprach aber nichts dagegen. "Am besten wir verlassen das Zimmer, die Anderen schauen auch nicht rein und lassen dich mit ihm alleine." Die Ente nickte zustimmend und huschte Ironhide, Bee, Jazz, Prime und Ratched freundlich von der Tür weg. Auch Mika und Sam verließen das Zimmer und schlossen die Tür hinter sich.

"Dive," Wildwing saß vor Schock auf einer Treppe, während Tanya das Blut analysierte. Canard klopfte dem Anführer beruhigend auf die Schulter, um ihn zu zeigen, das er mitfühlte. Besorgt schaute Canard zu Tanya, die umzingelt war von der restlichen Gruppe. "Also ich kann... er ist es nicht", stotterte sie und Wildwing sprang sofort auf. Es war also nicht Nosedive's Blut. "Aber reintheo... Canard, bist du verletzt, ähm?" Er wurde sofort von seinen Freunden beäugt, etwas irritiert sah er an sich runter, begutachtete seine Hände, kein Blut. "Nein, also ich bin nicht verletzt, ausserdem passt meine Handform ja nun nicht mit der kleinen überein?! Wieso???" Tanya schaute nochmals zur Auswertung, die ihr zeigte, dass das Blutbild auf jedenfall mit der von Canard übereinstimmte. "Naja, wie soll... ähm, das Blut stimmt mit deines zu 95% überein... Also entweder ist das ein Fehler oder... hast du Geschwister???" Canard stockte der Atem, starr blickte er zu Tanya, doch dann wandte er sich zu seinem besten Freund Wildwing. "Kann das möglich sein? Aber wie?" Wildwing stand auf, für einen kurzen Moment schob er den Gedanken, das sein Bruder weg war, beiseite. "Du glaubst, sie ist hier?"